

Pressemitteilung vom 07.01.2022

TI-Anbindung von Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen mit der SMC-B Reha ab jetzt möglich!

Mit der SMC-B ist es ab sofort auch Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen möglich, an der Telematikinfrastuktur (TI) teilzunehmen. Die SMC-B Reha ist ein so genannter Institutionsausweis, der ab sofort exklusiv bei SHC+CARE bestellt werden kann. SHC+CARE ist der erste und aktuell einzige Trusted Service Provider (TSP) über den die Ausstellung der SMC-B (Security Module Card Typ B) für Ihre Reha-Institution erfolgen kann.

Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen können sich an die TI anschließen

Über die TI als Datenautobahn werden Krankenhäuser, Ärzte, Krankenkassen und weitere Leistungserbringer schnell und sicher miteinander vernetzt. Hierzu benötigen diese Institutionen neben dem Konnektor, dem Zugangsdienst (KIM) und den Kartenlesegeräten (GKT) den so genannten Institutionsausweis, die SMC-B Reha.

Die SMC-B ist eine institutionsbezogene Smartcard und dient in der TI als Sicherheitsmodulkarte. Mit ihr authentifiziert sich eine Institution innerhalb der TI mit ihrem kryptographischen Schlüssel und den Zertifikaten. Herausgeber der SMC-B für die Krankenhäuser, Krankenhausapotheken sowie Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen ist die DKTIG.

Die SMC-B Reha wird von der DKTIG für Einrichtungen, mit denen ein Versorgungsvertrag nach § 111 Absatz 2 besteht oder für Rehabilitationseinrichtungen der gesetzlichen Rentenversicherung, welche Leistungen nach den §§ 15, 15a oder § 31 Absatz 1 Nummer 2 des Sechsten Buches erbringen, herausgegeben.

SHC+CARE als erster und einziger Trusted Service Provider für die SMC-B Reha

Zur Identifikation innerhalb der TI benötigt jede Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtung mindestens eine SMC-B Reha. Aus organisatorischen Gründen und um Ausfälle zu kompensieren, wird die Bestellung einer Ersatzkarte empfohlen. Pro Antrag können bis zu 20 SMC-B Karten bestellt werden. Wie viele SMC-B Karten in einer Einrichtung benötigt werden, hängt von den organisatorischen Gegebenheiten der jeweiligen Einrichtung ab und ist individuell zu ermitteln.

Die Bestellung der SMC-B Reha kann nur über einen TSP erfolgen. Jeder berechtigten Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen steht das webbasierte [Antragsportal](#) der SHC+CARE zur Verfügung.

Pressemitteilung vom 07.01.2022

Welchen Mehrwert bietet die SMC-B Reha den Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen

Im Bereich Rehabilitation ist vor allem die Kommunikation im Medizinwesen (KIM) interessant. Sie ermöglicht über die TI eine barrierefreie, authentische und sichere digitale Kommunikation zwischen Heilberuflern, Behandelnden, Leistungserbringerinstitutionen und Kostenträgern im deutschen Gesundheitswesen. Der Austausch von Informationen und Dokumenten kann schnell, einfach und sicher erfolgen. Zudem erlaubt der Anschluss an die TI den Zugriff auf medizinische Informationen über den Patienten via elektronischer Patientenakte (ePA). Hierdurch ist eine einrichtungs-, fach- und sektorenübergreifende Nutzung möglich.

Erfahren Sie [hier](#) mehr über die Anwendungen in der TI.

Über SHC+CARE

SHC+CARE ist Ihr kompetenter und vertrauenswürdiger Partner auf dem Weg zur Digitalisierung im Gesundheitswesen. Dank unseres Fachwissens und unserer langjährigen Erfahrung können wir Sie erstklassig beraten. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen den Einstieg in die Telematikinfrastruktur mit dem elektronischen Institutionsausweis (SMC-B) und dem elektronischen Heilberufsausweis (eHBA) der neuesten Kartengeneration 2.1 zu erleichtern. Dabei hilft Ihnen unser Service-Portal SHC+CARE. Dort können Sie nicht nur Ihre Institutionskarte und Ihren Heilberufsausweis bestellen, sondern auch verschiedene Zusatzleistungen buchen. Sicherheit, Support und Einfachheit stehen bei uns an erster Stelle.

Über SHC Stolle & Heinz Consultants GmbH & Co. KG

Die SHC Stolle und Heinz Consulting GmbH & Co. KG ist ein unabhängiges, international tätiges Beratungsunternehmen mit Fokus auf Digital Payments und Digital Health. Seit 2007 unterstützt SHC Dienstleister, Händler, Start-Ups und Banken und liefert End-2-End Beratung entlang der Wertschöpfungskette. Im digitalen Gesundheitswesen ist SHC nicht nur als einer von vier deutschlandweiten Herausgebern von Heilberufsausweisen und Institutionskarten tätig, sondern entwickelte und betreibt ebenfalls ein Kartenmanagementsystem für die gerätespezifische Security Module Card (gSMC-KT) für das Digital Health Kartenterminal.

Das Team besteht aus über 25 Mitarbeitern und einem internationalen Netzwerk aus selbständigen Beratern – mit langjähriger Branchenerfahrung in leitenden Positionen.

Regine Weigel
Telefon: +49 (0) 151 578 345 06
Email: r.weigel@shc-care.de
<https://shc-care.de/>

Pressemitteilung vom 07.01.2022

Gender-Hinweis:

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in Pressemitteilungen oft das generische Maskulinum. Entsprechende Begriffe gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.